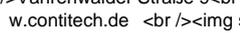




ContiTech auf der IAA: Zuliefertrends für Nutzfahrzeuge

ContiTech auf der IAA: Zuliefertrends für Nutzfahrzeuge
Kratzfeste Oberflächen machen Nutzfahrzeuge komfortabler und wirtschaftlicher
Continental Air Spring Leveling System: Ventilfunktion integriert
Schlauchleitungen morgen: Lösungen für Waste Heat Recovery und Dual Fuel
CONTI HEAVY DUTY POWER: Antriebsriemen hält bis zu 500.000 km
Hannover, 4. August 2014. Kratzfeste Oberflächenmaterialien für die Innenausstattung von Fahrerkabinen, Öl- und Kühlwasserschläuche für Hochtemperaturanwendungen, ein Antriebsriemen, der 500.000 km hält und das neue Continental Air Spring Leveling System sind einige der Highlights, die ContiTech während der IAA Nutzfahrzeuge 2014 auf dem Continental-Stand in Halle 17, Stand A06, zeigt.
Kratzfeste Materialien machen Nutzfahrzeuge komfortabler
Das ContiTech-Unternehmen Benecke-Kaliko, einer der weltweit führenden Hersteller von Oberflächenmaterialien für Pkw-Innenräume, weitet sein Engagement im Nutzfahrzeugbereich aus. Alle Nutzfahrzeugaktivitäten - vom leichten Transporter bis schwerem Lkw - werden in einem eigenen Segment gebündelt. Auf der IAA stehen unter anderem die besonders kratzfesten Materialien TEPEO 2 Protect und DecoJect im Mittelpunkt. Nutzfahrzeuge und Busse sind oft harten Einsatzbedingungen ausgesetzt. Damit die Oberflächen in der Kabine auch nach langer Zeit noch ansehnlich sind, hat das ContiTech-Unternehmen Benecke-Kaliko Materialien entwickelt, die eine ganz besondere Eigenschaft besitzen: Sie weichen spitzen Gegenständen aus, sodass Kratzer weitgehend der Vergangenheit angehören. Die Kratzbeständigkeit des Oberflächenmaterials TEPEO 2 Protect beruht auf einem eigens entwickelten Polymermaterial, zusätzlich ist es mit einem extrem reibungsresistenten Polyurethanlack versiegelt. Dadurch werden Schäden durch häufiges Reinigen mit entsprechenden Putzmitteln vermieden.
Das zweite kratzfeste Material heißt DecoJect. Es ist im Vergleich zu lackierten Spritzgussteilen eine kostengünstige Alternative und eine echte Aufwertung des Innenraums. Der Dekorwechsel ist sehr einfach, es sind viele variable und vielfältige Designs möglich. Der Glanzgrad kann mit der Folie an den Innenraum angepasst werden, Dekordrucke und Effektlackierungen sind kaum Grenzen gesetzt.
Continental Air Spring Leveling System: Ventilfunktion integriert
Das neue Continental Air Spring Leveling System (CALS) von ContiTech wird zukünftig neben dem Druck- und Ultraschall-Höhensensor auch die Ventilfunktion für das Be- und Entlüften direkt auf der Luftfederplatte integrieren. Der im Modul eingebettete verschleißfreie und hochgenaue Ultraschall-Höhensensor ersetzt den derzeit vorherrschenden mechanischen Höhengensensor mit seinem anfälligen Gestänge. CALS ermöglicht bei einem Lkw mit Nachlaufachse signifikante Gewichtseinsparungen von mehr als 3,5 kg und bietet dem Fahrzeughersteller zudem ein Plug-Play-Modul für eine einfachere Logistikabwicklung sowie eine effizientere Montage am Band.
Leitungen heute: leichter und hitzebeständiger
Gewichts- und damit zugleich Kraftstoffeinsparung ist nach wie vor eine der größten Herausforderungen für die Hersteller moderner Lkw. Mit der neuesten Generation von Öl- und Kühlwasserschläuchen für Hochtemperaturanwendungen, Aluminiumrohr-Klimaschlauchleitungen sowie einer Polyamidrohr-Schlauch-Kombination für Niederdruckerwendungen bietet ContiTech Produkte, die Herstellern helfen, diese Herausforderungen zu meistern.
Vorrangig an der Motorperipherie kommt die neue Leichtbaugeneration der Öl- und Kühlwasserschläuche zum Einsatz: bei Turboladerkühlung und -schmierung, der Motorkühlung oder der Abgasrückführung. Wo bisher Stahlflex- oder Teflonleitungen eingesetzt wurden, verwendet ContiTech nun sehr leichte Kautschukleitungen, die den immer weiter steigenden Temperaturen in der Motorumgebung angepasst wurden. So sind die Kühlwasserleitungen für Temperaturen bis 190 C ausgelegt, kurzfristig sogar 210 C, die Ölleitungen kommen mit Dauertemperaturbelastungen bis 230 C zurecht, kurzfristig sogar mit 250 C. Zusätzlich sind die besonders medienresistenten Leitungen flexibler als die bisherigen und ermöglichen gegebenenfalls durch Vorformung vielfältige Schlauchverlegungen.
Bei den Klimaleitungen zeigt ContiTech den bewährten Klimaschlauch, der nun in Kombination mit Aluminiumrohrkrümmern eine gewichtseinsparende Schlauchleitung ermöglicht. Auch die von ContiTech entwickelten Polyamidrohr-Schlauch-Kombination für Niederdruckerwendungen im stetig wachsenden PA-Produktportfolio folgt dem Trend zu Gewichts- und Kosteneinsparungen. Hier profitiert ContiTech von der Verfahrenskompetenz, die sich der Geschäftsbereich Fluid Technology im Bereich der Kunststoffproduktion angeeignet hat.
Leitungen morgen: Zukunftsthemen Waste Heat Recovery und Dual Fuel
Ein Zukunftsthema, dem ContiTech heute schon Aufmerksamkeit widmet ist die Rückgewinnung von Abgaswärme, Waste Heat Recovery genannt. Dabei wird ein zusätzliches Medium durch die Abwärme erhitzt und das dabei entstehende Gas in Kraftmaschinen zur Unterstützung des Motors eingespeist, um so den Kraftstoffverbrauch zu optimieren. Bei ContiTech werden bereits Schlauchleitungen für diese Anwendung entwickelt.
Dual Fuel, die kombinierte Einspritzung von Gas- und Dieselmotoren ist ein weiteres Zukunftsthema, an dem ContiTech derzeit arbeitet. Die neueste Generation Kraftstoffschläuche stellt dafür eine ideale Basis dar, die sich in diese Richtung weiterentwickeln lässt. Die neuen Elastomerkraftstoffleitungen von ContiTech wurden den immer weiter steigenden Drücken und Temperaturen auch im Lkw-Motorraum angepasst. Sie sind derzeit schon beständig bis zu 35 bar Betriebsdruck und Temperaturen bis zu 135 C, und eine Ausweitung dieser Parameter befindet sich bei ContiTech in der Erprobung.
Den sich vor allem in Europa und Nordamerika abzeichnenden Trend zum Einsatz alternativer Kraftstoffe auch im Truckbereich unterstützt ContiTech mit Schlauchleitungen für Gase wie CNG und LNG. So sind Truckhersteller bei der Leitung sämtlicher Medienströme im Lkw mit den Lösungen von ContiTech für die aktuellen und künftigen Herausforderungen der Branche bestens gerüstet.
Langlebiger umweltschonender Antriebsriemen
Die ContiTech Power Transmission Group hat ihr Programm für Nutzfahrzeuge um einen neuen Keilrippenriemen erweitert. Der CONTI HEAVY DUTY POWER für den Antrieb von Nebenaggregaten macht Nutzfahrzeuge zuverlässiger und umweltfreundlicher und bietet Kunden direkten Mehrwert. Der CONTI HEAVY DUTY POWER ermöglicht eine Lebensdauer von mehr als 500.000 km in Schwerlastanwendungen. Der Riemen ist durch die Verwendung neuartiger Materialkombinationen besonders flexibel und sichert so die einwandfreie Funktion des Riemens auch unter extremen Bedingungen, beispielsweise wenn Staub oder Steine in den Trieb gelangen.
In einem Markt, in dem lange Betriebszeiten eine wichtige Rolle spielen, ist die Zuverlässigkeit des Riemens ein wichtiger Faktor. Die lange Lebensdauer minimiert die Kosten für Wartung - und damit auch Zeiten, in denen das Fahrzeug unproduktiv in der Werkstatt steht. Im Vergleich zu Standardriemen führt der neue Riemen zudem zu einer um bis zu zehn Prozent verringerten Verlustleistung im Riemensystem. Dadurch sinken gleichzeitig auch der Kraftstoffverbrauch und der CO2-Ausstoß. So hilft der CONTI HEAVY DUTY POWER der Nutzfahrzeugindustrie, die immer strengeren Anforderungen bezüglich niedrigerer Emissionswerte einzuhalten.
Kontakt: Mario Töpfer
Head of Technical Media Relations
ContiTech AG
Vahrenwalder Straße 9
D-30165 Hannover
Telefon 0511 938-1304
Telefax 0511 938-1305
mario.toepfer@contitech.de
www.contitech.de


Pressekontakt

Continental AG

30165 Hannover

Firmenkontakt

Continental AG

30165 Hannover

nsere Welt sind hoch entwickelte, intelligente Technologien für die Mobilität der Menschen, den Transport ihrer Materialien und Stoffe sowie die Übertragung ihrer Daten. Wir wollen auf jedem unserer Märkte und für jeden unserer Kunden die beste Lösung bereitstellen. Auf diese Weise werden wir von allen unseren Bezugsgruppen (?Stakeholdern) als ihr im höchsten Maße zuverlässiger und geschätzter Partner wahrgenommen, der höchstmöglichen Wert schafft.